

Hamburg

Im Auftrag des Bund für Umwelt und Naturschutz, Landesverband Hamburg hat das Hamburg Institut Handlungsansätze für eine ökologisch-soziale Weiterentwicklung der Hamburger Wärmepolitik erarbeitet. Die Studie finden Sie [hier](#).

Forschungsprojekt Fernwärme und Tiefen-Geothermie

Das Hamburg Institut hat kürzlich den Zuschlag für ein umfassendes Forschungsprojekt des Umweltbundesamts zur Integration von Niedertemperaturwärme in Fernwärmenetze erhalten. Insbesondere werden dabei tiefen-geothermische Ressourcen betrachtet. Projektpartner sind die GeoThermal Engineering GmbH aus Karlsruhe und das Forschungsinstitut solites aus Stuttgart.

Messe Intersolar München 2015

Im Rahmen einer Vortragsreihe der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. auf der Münchener Intersolar 2015 sprach Matthias Sandrock am 12. Juni zu den Möglichkeiten der Nutzung Erneuerbarer Energien in Wärmenetzen. Nähere Informationen finden Sie [hier](#):

Strategien für eine zukunftsorientierte Fernwärmepolitik

Das Hamburg Institut hat im Auftrag der Grünen Bundestagsfraktion Strategien für eine zukunftsorientierte Fernwärmepolitik in Deutschland erarbeitet. Wärmenetze könnten - wie heute schon im Nachbarland Dänemark - eine wichtige Rolle bei der Transformation zu erneuerbaren Energien im Wärmesektor einnehmen. Die Studie finden Sie [hier](#):

Fachkonferenz zu erneuerbaren Energien im Mittelmeerraum

Das Hamburg Institut brachte seine Expertise bei dem Projekt MED-DESIRE im Rahmen der Fachmesse EnergyMed 2015 in Neapel ein. Raphael Weyland referierte dort am 10.04.2015 zur Nutzungspflicht erneuerbarer Energien für Bestandsgebäude nach dem Erneuerbare-Wärme-Gesetz Baden-Württemberg. Das Tagungsprogramm finden Sie [hier](#):

Fachtagung "Effizienz- und Suffizienzpolitik für Hamburg"

Christian Maaß sprach am 5. Juni zum Thema "Landespolitische Instrumente für eine sozial-ökologische Wärmeversorgung in Hamburg" im Rahmen einer Tagung des BUND Hamburg und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg. [Hier](#) finden Sie das Veranstaltungsprogramm.